

# Gottesdienste in St. Joseph und Christus König

Wir feiern derzeit Gottesdienste in unseren Kirchen unter den Bedingungen, die das **Infektionsschutzkonzept** vorgeben. Dazu gehört:

- Es sind mindestens **zwei Ordner** anwesend.
- Ein **Mindestabstand von 1,5 Metern** ist in den Bänken und in den Laufwegen einzuhalten.
- Es besteht die Möglichkeit zur **Handdesinfektion** am Eingang der Kirche.
- Es ist **kein Gemeindegesang** möglich.
- **Personen mit Krankheitssymptomen** können nicht an den Gottesdiensten teilnehmen.
- Eine **Mund-Nasen-Bedeckung** wird empfohlen, ist aber nicht verpflichtend.

## Begrenzte Zahl an Mitfeierenden – Anmeldung zu den Gottesdiensten

Jeweils von Montag bis Freitag können sich Gläubige für die am **Samstag/Sonntag in St. Joseph anmelden**. Dies ist während der Öffnungszeiten des Pfarrbüros **ausschließlich unter folgender Telefonnummer** möglich: 07941 **9897912**. Anmeldeschluss ist Freitag um 10.00 Uhr.

Für den **Gottesdienst in Neuenstein** und die **Werktagsmessen** ist **keine Anmeldung** nötig. Erst wenn es keine Plätze mehr für die beiden Gottesdienste am Samstag und Sonntag gibt, ist eine Anmeldung für das darauffolgende Wochenende möglich.

## Einlass in die Kirche – Betreten und Verlassen der Kirche

Die Kirche ist jeweils 30 Minuten vor dem Gottesdienstbeginn geöffnet. Am Eingang der Kirche geben die angemeldeten Gläubigen den Ordnern ihren Namen an. Die Ordner weisen bei Bedarf die Plätze zu. Sowohl beim Betreten als auch beim Verlassen der Kirche ist auf den Abstand zu achten. Versammlungen auf dem Kirchplatz sind vor und nach dem Gottesdienst nicht erlaubt.

## Kommunionspendung

Die Kommunion wird den Gläubigen in **St. Joseph** in den Bänken vom Priester bzw. den Kommunionhelfern gereicht. Beide legen eine Schutzmaske an und desinfizieren sich unmittelbar vor der Kommunionausteilung die Hände. Wer die Kommunion nicht empfangen möchte, nimmt einfach Platz.

In **Christus König** kommen die Gläubigen zum Kommunionempfang nach vorne. Die Kommunion wird vom Priester gereicht. Er legt eine Schutzmaske an und desinfiziert sich unmittelbar vor der Kommunionausteilung die Hände.

Öhringen/Neuenstein, 28.7.2020

Pfarrer Klaus Kempter